
Vor der Bestattung

- Benachrichtigung eines Bestattungsunternehmens: Wählen Sie ein Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens. Dieses übernimmt die Überführung und unterstützt bei den weiteren Schritten
- Kontaktaufnahme mit der Kirchengemeinde: Setzen Sie sich mit dem Kirchenbüro Ihrer Gemeinde in Verbindung, um die kirchliche Trauerfeier zu planen. Die Pastorin oder der Pastor begleitet Sie seelsorgerlich und organisatorisch.
- Vereinbarung eines Trauergesprächs: In einem persönlichen Gespräch mit der Pastorin oder dem Pastor können Sie über das Leben der verstorbenen Person sprechen und die Gestaltung der Trauerfeier besprechen.
- Auswahl von Musik und Bibeltexten: Gemeinsam mit der Pastorin oder dem Pastor können passende Lieder und Bibeltexte für die Trauerfeier ausgewählt werden.

Während der Trauerfeier

- Ablauf der Trauerfeier: Die evangelische Trauerfeier folgt einem liturgischen Ablauf, der individuell angepasst werden kann. Typische Elemente sind Begrüßung, Gebet, biblische Lesung, Ansprache, Gebet, Aussegnung und Segen.
- Musikalische Gestaltung: Die musikalische Begleitung kann durch Orgelspiel, gemeinsames Singen oder andere musikalische Beiträge erfolgen. In einigen Kirchen ist das Abspielen von CDs oder anderen Tonträgern nicht möglich.

Nach der Bestattung

- Danksagungen: Es ist üblich, sich bei den Teilnehmenden der Trauerfeier für ihre Anteilnahme zu bedanken, z. B. durch Dankeskarten oder persönliche Worte.
- Aufbewahrung der Unterlagen: Bewahren Sie wichtige Dokumente wie die Sterbeurkunde und Unterlagen zur Bestattung sorgfältig auf.
- Nachgespräch mit der Pastorin oder dem Pastor: Viele Pastorinnen und Pastoren bieten nach der Beerdigung Gespräche an, um über die Trauer und offene Fragen zu sprechen.